Donnerstag
24.6.
2021

Medien und Sexualität

Oftmals wissen Erwachsene gar nicht, mit welchen Inhalten Kinder und Jugendliche im Netz konfrontiert sind. Wie gehen wir mit Smartphones in unserer Institution um? Was bedeutet Medienkompetenz?

Prävention im virtuellen Raum

Das Internet gehört ganz alltäglich zur Lebenswelt von Kindern mit allen Chancen und Risiken. Doch was bedeutet das für die Prävention von sexuellem Missbrauch im Netz?

Montag
20.9.
2021

Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt - Basiswissen

Lesbisch, schwul, bi, trans, inter, queer, asexuell…? Fakten, rechtliche und pädagogische Infos zu sexuellen Orientierungen und Geschlechtsidentitäten

Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt anerkennen – Gewaltprävention in der Praxis

Wie gelingt es, dass ALLE Kinder/Jugendlichen sich wohlfühlen, auch die, die einer sexuellen oder geschlechtlichen Minderheit angehören?

Dienstag
19.10.
2021

Interkulturelle Sexualpädagogik

Wie kann Sexualpädagogik gelingen, wenn aus unterschiedlichen Kulturen verschiedene Wertvorstellungen aufeinander treffen? Welchen Herausforderungen muss sich die Pädagogik stellen?

Dienstag
19.10.
2021

Traumasensible Pädagogik

Traumaerfahrungen können Kinder und Jugendliche noch verwundbarer machen, besonders, wenn es um sexuelle Gewalt geht. Dieser Vortrag gibt die Möglichkeit, einige Aspekte der Traumapädagogik kennenzulernen, um daraus einen sensiblen Umgang mit den Betroffenen zu entwickeln.

Montag
15.11.
2021

Sexualpädagogik für Menschen mit Beeinträchtigung

Wenn körperliche und psychische Entwicklung divergieren, braucht es in der sexuellen Bildung besondere Herangehensweisen. ZB Körper- und Verhütungswissen in Leichter Sprache

Missbrauchsprävention für Menschen mit Beeinträchtigung

Wie können Menschen mit Beeinträchtigung vor sexuellen Grenzverletzungen geschützt werden? Was, wenn sie selbst übergriffig werden?

Donnerstag
16.12.
2021

Besonderheiten in der Dynamik: weibliche Täterinnen/männliche Opfer

Frauen als Täterinnen: Tabu im Tabu? Und doch Realität. Was benötigen speziell Buben, die Opfer von sexualisierter Gewalt geworden sind? Wie gelingt ein „professionelles Hinschauen“ auf diese Themenfelder?

Krisenfall institutioneller Missbrauch

Die Vermutung eines sexuellen Übergriffs durch eine*n Kolleg*in ist für alle Beteiligten krisenhaft und kann Teams aus der Bahn werfen. Der Vortrag stellt Bausteine von Kinderschutzkonzepten vor, die Handlungssicherheit in solch schwierigen Situationen bieten.

Wir leben die Stadt

STADT : SALZBURG

Vortragsreihe und Vernetzung als Hybridveranstaltung

After Work Basics

im Pegasus-Raum, Schloss Mirabell und als Webinar

Die Vortragsreihe richtet sich an alle, die im professionellen Kontext mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Vortragende der Fachstelle Selbstbewusst bringen es kurz und knapp auf den Punkt: wir laden herzlich zu einer Reihe von Kurzvorträgen (je 2 pro Abend, einzeln besuchbar) zu Themen, die Alltag in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind/sein können.

Kosten: Euro 5,00/Vortrag, Euro 70,00 für die gesamte Reihe.

Dauer: Ankommen & Vernetzen ab 17 Uhr
1. Vortrag: 17.30 bis 18.30 Uhr
2. Vortrag: 18.45 bis 19.45 Uhr
Ausklang mit Büchertisch.

Verbindliche Anmeldung:
www.selbstbewusst.at/anmeldung-awb

selbst bewusst
Sexualpädagogik & Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch

Montag
18.1.
2021

Basiswissen zu sexuellem Missbrauch

Fachlich fundierte Informationen über sexuellen Missbrauch und die Täter*innenstrategien stellen den Ausgangspunkt für eine gute Prävention dar und können helfen, Kinder und Jugendliche vor sexueller Gewalt zu schützen.

Vom vagen Verdacht zur Gefährdungsmeldung

Welche Signale senden Kinder aus, die von Missbrauch betroffen sind? Wie gehen wir mit einem vagen Verdacht um? Wann muss eine Gefährdungsmitteilung gemacht werden? Aufdeckung unterstützen – Kindern das Berichten von sexuellem Missbrauch erleichtern.

Mittwoch
17.2.
2021

KINDER-GARTEN

Sexualpädagogik von Beginn an?

Der Bildungsrahmenplan Elementarpädagogik verweist auf die Wichtigkeit einer altersgemäßen Aufklärung als Prävention vor sexuellem Kindesmissbrauch. Was interessiert Kinder in welchem Alter? Wie beantwortet man Kinderfragen zum Thema Sexualität? Wie geht man um mit Erkundungsspielen?

Sexuelle Übergriffe unter Kleinkindern

Wo hört eigentlich der Spaß auf und wo fängt der Übergriff an? Warum ist Intervention wichtig, regeln das die Kinder nicht untereinander? Wie führt man Elterngespräche?

Donnerstag
18.3.
2021

VOLKS-SCHULE

Sexualpädagogik in der Schule

Wie kann die Umsetzung des Grundsatzerlasses Sexualpädagogik im Schulalltag aussehen? „Tipps und Tricks“ sowie Methoden aus unserer sexualpädagogischen Praxis.

Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Sich als Pädagog*in klar zu positionieren, keine sexuellen Übergriffe zuzulassen bedeutet Opfer- und Täter*innen-Prävention. Übergriffige Kinder brauchen Regeln, betroffene Schutz und Unterstützung.

Fachstelle Selbstbewusst – Sexuelle Bildung & Prävention von sexuellem Missbrauch
Tel. 0650 23 33 240, kontakt@selbstbewusst.at, www.selbstbewusst.at
Strubergasse 26, 5020 Salzburg

Jugendbüro der Stadt Salzburg:
Paul Laireiter, BA MA, Tel. 0662 8072-2049, jugendbuero@stadt-salzburg.at,
Schloss Mirabell, 5024 Salzburg

Dienstag
20.4.
2021

HÖHERE SCHULEN

Sexualpädagogik

Weg vom reinen Schutzgedanken, hin zur Lebenswelt der Jugendlichen: wie gestaltet man „Aufklärung“ interessant? Welche Infos braucht es wie vermittelt?

Sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen

Sex. Übergriffe unter Jugendlichen oder von Jugendlichen auf Kinder geraten immer mehr in den Focus: weshalb und wie intervenieren Fachkräfte, um täter*innen- und opferpräventiv zu handeln?

Montag
17.5.
2021

Missbrauchsprävention im pädagogischen Alltag

Wir beleuchten die 3 Säulen der Prävention: Selbstwertstärkung, sensible, altersgemäße biologische Aufklärung und wie den sog. Täter*innenstrategien mit Sätzen wie „Ich darf Nein sagen“ oder „Mein Körper gehört mir“ entgegengewirkt werden kann.

Was geschieht nach einer Gefährdungsmitteilung?

Die Kinder- und Jugendhilfe stellt sich und ihre Arbeitsweise vor.

Weitere Vorträge ▸

Die After Work Basic-Vorträge richten sich an: Lehrer*innen, Kindergartenpädagog*innen, Sport-Trainer*innen, Vereins-Leiter*innen, WG-Betreuungen, Direktor*innen und alle, die professionell mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.